

Für die Freilassung von Dr. Abu Safiya



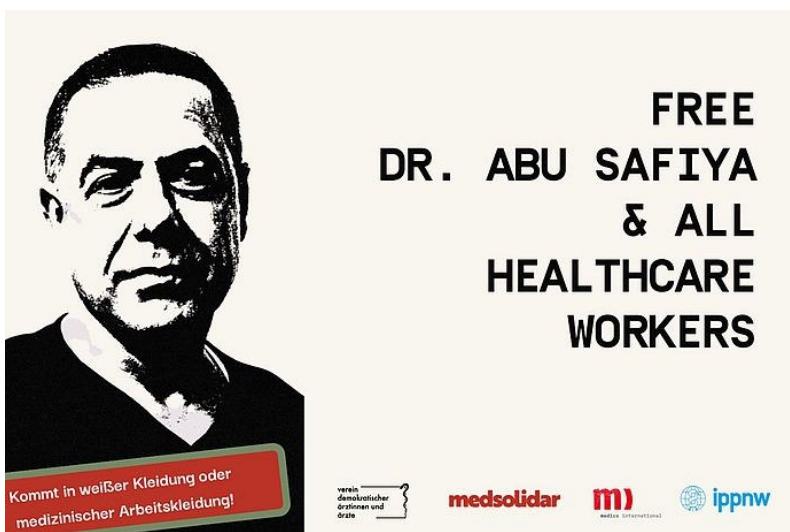
6. Juli Versammlung in Tel Aviv; Auf dem Transparent:
„Dr. Hussam Abu Safiya liegt im israelischen Gefängnis
im Sterben, gequält durch Folter.“

Die israelische Organisation „Ärzte für Menschenrechte“ (PHRI) warnt: Dr. Hussam Abu Safiya, Direktor des Kamal-Adwan-Krankenhauses in Gaza, der seit mehr als 550 Tagen vom israelischen Staat inhaftiert ist, schwebt in unmittelbarer Lebensgefahr.

Die PHRI hat den Bericht seines Anwalts Nasser Odeh weitergegeben, dem Dr. Abu Safiya bei dessen letztem Besuch Anfang Juli mit gefesselten Händen und Füßen erschien und unter frischen Verletzungen sowie Prellungen an Kopf, Gesicht und Hals litt. Der Arzt hatte zudem Schwierigkeiten beim Atmen und Sprechen. Er befand sich in einem Zustand schwerer Erschöpfung. Es wurde zudem bestätigt, dass er täglich Übergriffen ausgesetzt ist, mehrfach das Bewusstsein verloren hat und nicht die notwendige medizinische Versorgung erhalten hat.

„Das ist das letzte Mal, dass Sie mich sehen werden ... Sie haben mich hierhergebracht, um mich zu töten. Ich sehe mich nicht mehr am Leben. Das ist das Ende,“
sagte Dr. Abu Safiya seinem Anwalt

Kommt zum Schweigemarsch für die Freilassung von Dr. Abu Safiya am 26. Juli 2026



14 Uhr Schweigemarsch
Ärztchammer –
Brandenburger Tor -
Bundestag

16 Uhr Kundgebung
vor dem Bundestag

vdää, Medsolidar, IPPNW und medico rufen auf zum Schweigemarsch für Husam Abu Safiya und die 82 weiteren Gesundheitsarbeiter:innen, die Israel ohne Verfahren gefangen hält.

Antikriegsmeeting: London: 20.Juni 2026



Das internationale Antikriegsmeeting am 20. Juni in London begann mit einer eindrucksvollen Demonstration für die sofortige Freilassung von Dr. Abu Safiya und für die Freiheit aller palästinensischer Geiseln in der Hand des Staates Israel.

Weitere Berichte zur Situation von Dr. Abu Safiya und Stellungnahmen für seine sofortige Freilassung:

<https://gegendenkrieg-gegendensozialenkrieg.info/category/freiheit-fur-dr-abu-safiya/>

Weltweite Solidarität

48 fraktionsübergreifende Bundestagsabgeordnete, haben sich im Juli 2026 in einem offenen Brief an den Staatspräsidenten Israels, Herzog, für den Schutz und die Freilassung des inhaftierten palästinensischen Kinderarztes Dr. Hussam Abu Safiya sowie die weiteren inhaftierten palästinensischen Ärzte aus Gaza eingesetzt.

„Dr. Hussam Abu Safiya darf nicht sterben!“

19 französische Abgeordnete wenden sich in einem Schreiben an Präsident Macron, Premierminister Lecornu und Außenminister Jean-Noël Barrot.

Britische Abgeordnete und Politiker fordern von der britischen Regierung, Druck auf Israel auszuüben, um den palästinensischen Kinderarzt und Leiter des Kamal-Adwan-Krankenhauses im Gazastreifen, Dr. Hussam Abu Safiya, freizulassen. Der zuständige Minister für den Nahen Osten, Hamish Falconer, erklärte im Parlament, dass der Fall von der britischen Seite bei den israelischen Behörden angesprochen wurde.

Die internationale Kampagne für die Freilassung von Dr. Abu Safiya weitete sich aus:

Organisationen wie B'Tselem, Release Palestinian Abductees (die mehrmals pro Woche Kundgebungen in Tel Aviv organisiert), Jews Against Genocide, Doctors Against Genocide, Physicians for Human Rights und Amnesty International verstärken ihre Initiativen, Petitionen, öffentlichen Kampagnen und Aktionen, um auf sein Schicksal und das der Tausenden von Palästinensern aufmerksam zu machen, die von Israel inhaftiert sind.

Die Soziale Politik & Demokratie hat einen eigenen Kanal auf Telegram...

... mit Nachrichten, Links zu interessanten Artikeln, Aufrufen, Hinweise auf Veranstaltungen, Aktionen, Demonstrationen und Kundgebungen, Unterschriftensammlungen und mehr.

Telegram-Name: sopode-aktuell Abonnieren unter: t.me/sopode_aktuell

... oder direkt aufrufen mit dem links nebenstehenden QR-Code.

Webseite: sopode.info

E-Mail-Kontaktadresse: soziale.politik.und.demokratie@t-online.de

